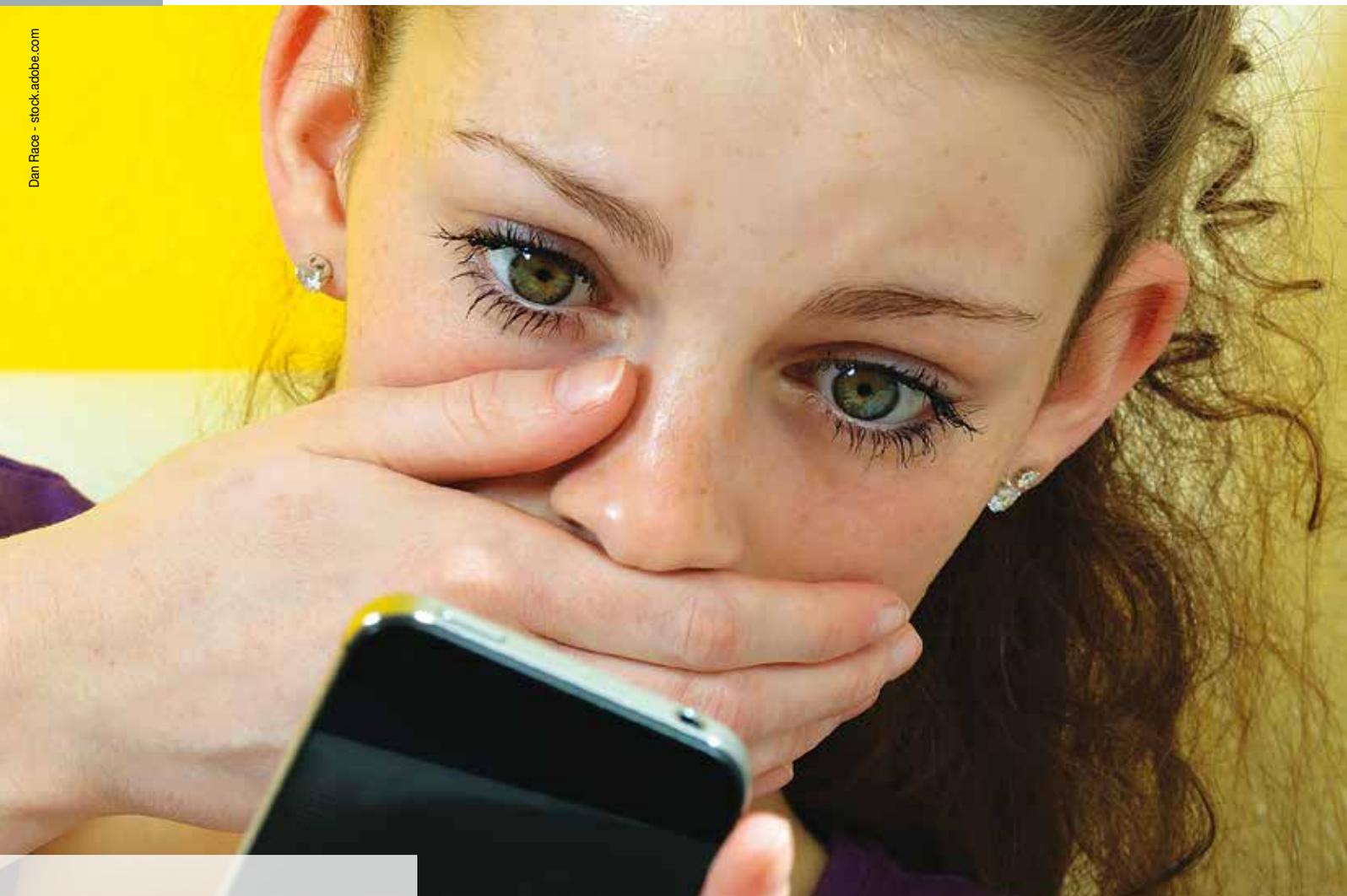


Cybermobbing



Studie 2017

AK. Gerechtigkeit muss sein. AK-Hotline ☎ 05 7799-0

AK 
www.akstmk.at

MOBBING UND CYBERMOBBING IM SCHULBEREICH – VERGLEICHE & ZUSAMMENFASSUNG

- ▶ Im **Befragungszeitraum 18. Mai 2017 bis 7. Juli 2017** wurde eine **persönliche Face-to-Face-Befragung** von steirischen SchülerInnen durchgeführt. Insgesamt kamen **1.019 Schülerinnen und Schüler** zu Wort – die Auswahl erfolgte **bewusst** nach den Quoten Gebiet und Schultyp (zur Sicherstellung der Repräsentativität) und lässt Rückschlüsse auf die rund 140.000 steirischen SchülerInnen dieser Zielgruppen zu.
 - **Zielgruppe 1:** Schüler in der 1. bis 4. Schulstufe in der **Volksschule** (n=104)
 - **Zielgruppe 2:** Schüler in der 5. bis 8. Schulstufe in der **Unterstufe** (n=380)
 - **Zielgruppe 3:** Schüler in der 9. bis 13. Schulstufe in der **Oberstufe** (n=535)

DIE STEIRISCHEN SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER GEHEN GERNE ZUR SCHULE UND FÜHLEN SICH IN DER KLASSE WOHL

- ▶ Erfreulich: Mehr als drei Viertel aller steirischen Schüler **gehen gerne zur Schule** (77,9 %) – vor allem Volksschüler (90,3 %)! Aber auch bis zur Oberstufe sind es immerhin noch 72,5 %, die gerne zur Schule gehen!
- ▶ Auch das **Wohlfühlen in der Klasse** ist bei rund 90 % der Befragten gegeben! (89,1 %)
- ▶ **Freunde in der Klasse / Schule** haben, ist gelebte Realität (98,1 %) – nur 1,9 % der Befragten geben an, dass sie keine Freunde in der Klasse bzw. Schule haben!

DAS DIGITALE VERHALTEN DER SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER

- ▶ **WhatsApp und Co.** werden intensiv genutzt (89,4 %)! Schon in der Volksschule liegt der Wert bei 52,9 % und bis zur Oberstufe steigt er bis auf 98,9 % an! Die dabei durchschnittlich verbrauchte Zeit liegt über alle Zielgruppen hinweg bei 2,8 Stunden pro Tag – in der Oberstufe überschreitet der Durchschnittswert sogar die 3 Stunden-Marke!
 - Handy (55,8 %) und Internet (61,1 %) machen es **leicht, andere zu mobben!**

Um den Lesefluss zu vereinfachen, wird auf geschlechtsspezifische Verdoppelungen verzichtet, alle nachfolgenden neutralen Bezeichnungen beziehen sich selbstverständlich auf beide Geschlechter!

Nutzst du WhatsApp, YouTube, Facebook, Instagram, Snapchat oder andere soziale Netzwerk?	GESAMTWERT	VOLKSSCHULE	UNTERSTUFE	OBERSTUFE
	n=1.019	n=104	n=380	n=535
JA	89,4	52,9	86,1	98,9
NEIN	10,6	47,1	13,9	1,1

Angabe in %

DURCHSCHNITTLICHE AKTIV IM NETZ VERBRACHTE STUNDEN PRO TAG	GESAMTWERT	VOLKSSCHULE	UNTERSTUFE	OBERSTUFE
	2,8 h	0,8 h	2,8 h	3,1 h

DIE BEKANNTHEIT DER BEGRIFFE „MOBBING“ UND „CYBERMOBBING“

- Die **Bekanntheit der Begriffe** ist gegeben – vor allem der Begriff „Mobbing“ ist über die Altersgruppen hinweg bekannt (94,3 %). „Cybermobbing“ beginnt in der Unterstufe bekannt zu werden (61,8 %), in der Oberstufe kennen ihn bereits 81,1 %.

Hast du schon von den Begriffen „Mobbing“ und „Cybermobbing“ gehört?	GESAMTWERT	VOLKSSCHULE	UNTERSTUFE	OBERSTUFE
	n=1.019	n=104	n=380	n=535
JA, ich kenne den Begriff „Mobbing“	94,3	79,8	92,1	98,7
JA, ich kenne den Begriff „Cybermobbing“	68,0	23,1	61,8	81,1

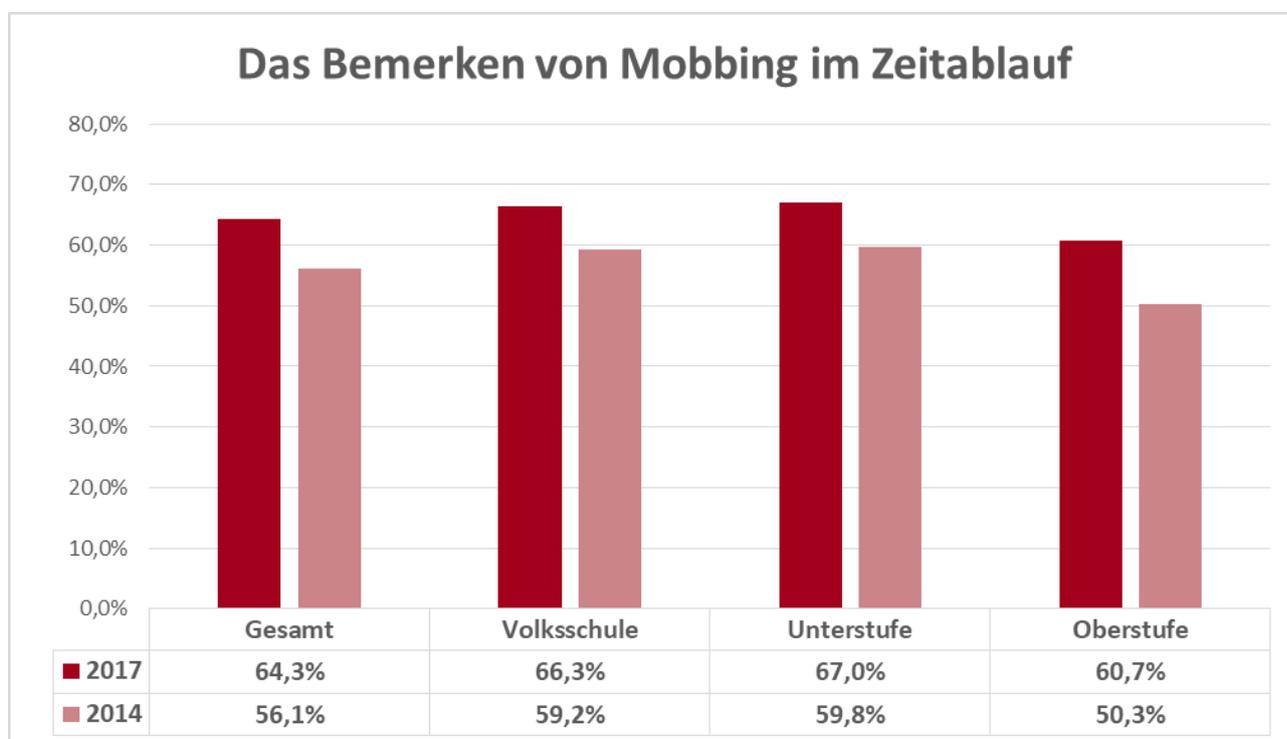
DAS MOBBEN IN DER EIGENEN KLASSE / SCHULE

- Die **Betroffenheit** von Mobbing in der eigenen Klasse / Schule liegt bei fast zwei Drittel (64,3 %) und über Schulstufen hinweg immer über 60 %! Mobbing gehört also zum Schulalltag mehrheitlich dazu!

	GESAMTWERT	VOLKSSCHULE	UNTERSTUFE	OBERSTUFE
	n=1.019	n=104	n=380	n=535
JA , es gibt Schüler, die angegriffen werden	64,3	66,3	67,0	60,7
NEIN , ich bemerke keinen Angriff auf andere Schüler	35,7	33,7	31,3	39,3

Angabe in %

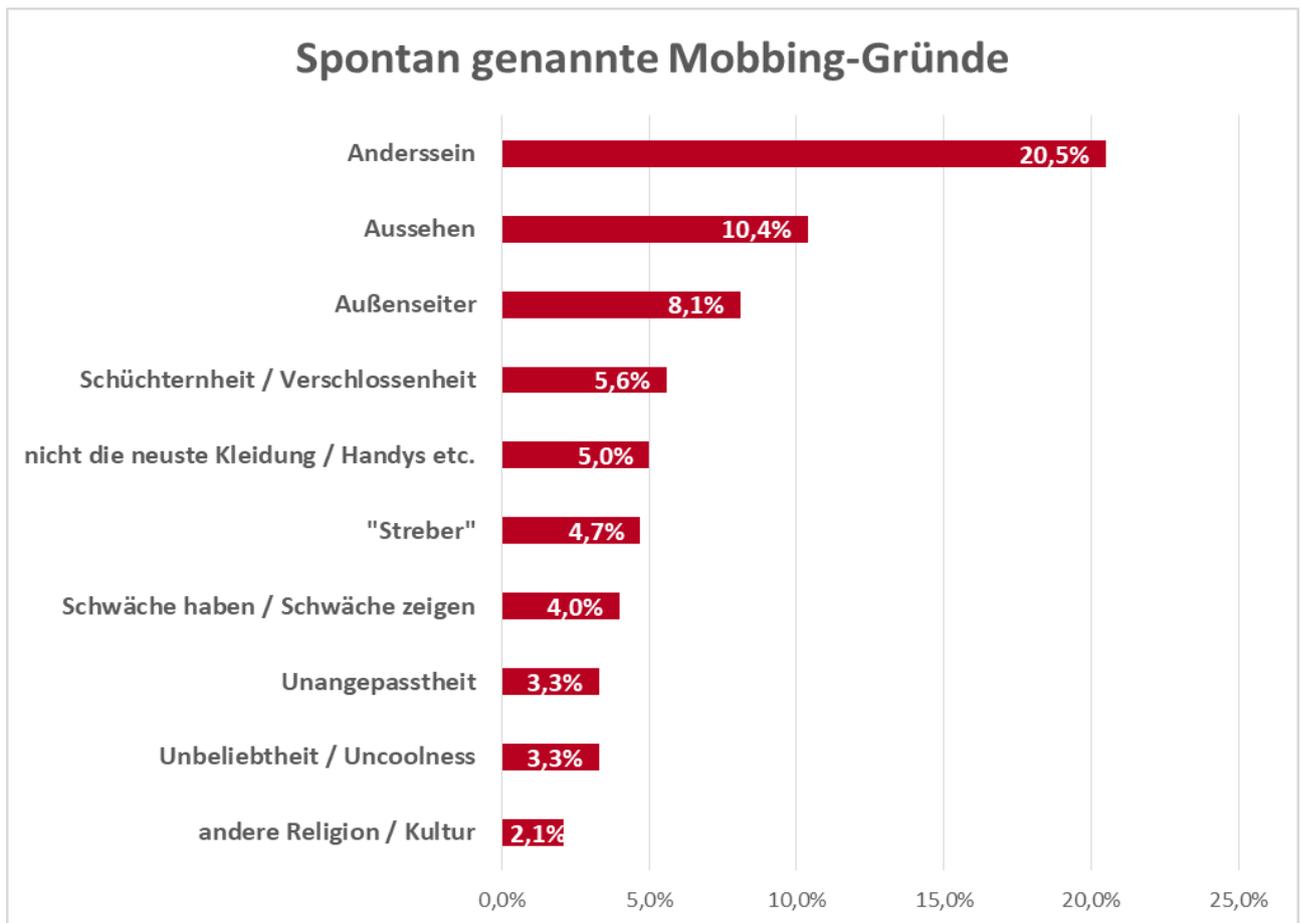
- ▶ Das Bemerkten von Mobbing ist im Zeitablauf weiter angestiegen – im **Jahr 2014** bemerkten laut der **Altstudie** 56,1 % der Befragten, dass andere Schüler gemobbt werden!



- ▶ Nicht alle **werden aktiv**, wenn jemand gemobbt wird – aber immerhin **62,6 % unternehmen etwas!** Das Aussprechen ist aber vielfach „die einzige Aktivität“ (67,9 %).

SPONTAN GENANNT GRÜNDE FÜR MOBBING

- ▶ Die **846 Antwortenden** (83,0 %) nennen spontan **insgesamt 1.030 Gründe**, warum Jugendliche von anderen gemobbt werden – die häufigsten Nennungen sind **das Anderssein, das Aussehen und das Außenseiter-Dasein!**



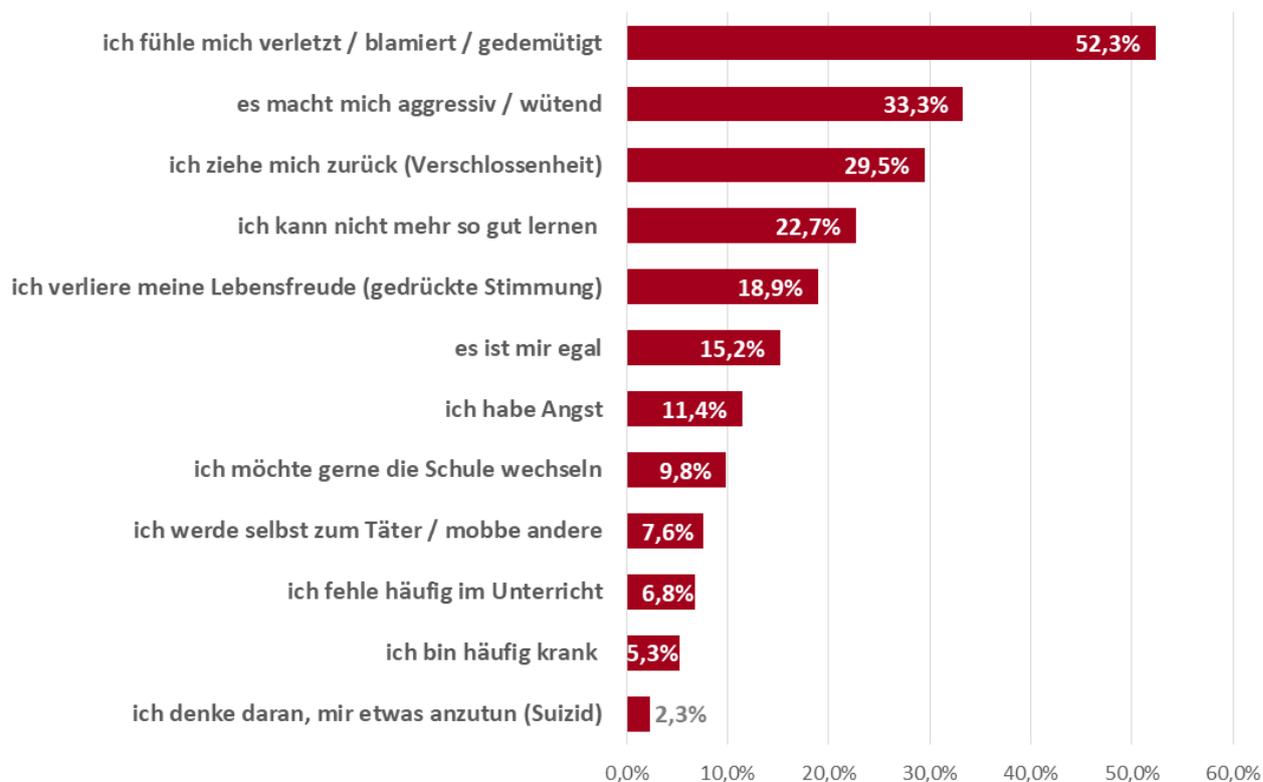
- ▶ Diese spontanen Nennungen stellen **zwei Drittel aller Nennungen** (67,5 %) dar! Aber auch das keine Freunde haben, ein Migrationshintergrund, komisches Benehmen, eine andere Hautfarbe sowie Neid oder Gutmütigkeit werden spontan als Mobbing-Gründe genannt!

SPEZIALASPEKT: DIE EIGENE BETROFFENHEIT VON (CYBER-)MOBBING

Grundgesamtheit sind jene, die derzeit von Mobbing betroffen sind UND auch dazu Auskunft geben wollen (n=165)

- ▶ Jene, die es derzeit akut betrifft („Mobbingopfer“), werden vor allem **in den Pausen** (66,7 %), aber auch **in der Freizeit** (40,0 %) gemobbt. Das Mobben **im Unterricht** liegt bei einem Wert von 32,1 %.
 - Dieses Mobbing wird zu 86,5 % auch **von anderen bemerkt!**
- ▶ Mobbing **hinterlässt** bei den Gemobbten **Spuren**: Die 132 Schüler der Unterstufe und Oberstufe nennen **insgesamt 284 Konsequenzen** – das sind **durchschnittlich 2,2 Auswirkungen pro Person!** Man fühlt sich **verletzt**, es macht **aggressiv** und **wütend**, man **zieht sich zurück** und kann **nicht mehr so gut lernen**. Auch der **Verlust der Lebensfreude** kann ein Resultat von Mobbing sein!

Die persönlichen Konsequenzen / Auswirkungen des Mobbing im Detail



DISKUSSIONEN UND MASSNAHMEN ZUM THEMA MOBBING AN DER EIGENEN SCHULE – HEISS GEWÜNSCHT!

- ▶ 40,8 % der Befragten geben an, dass es an ihrer Schule **Maßnahmen** zum Thema Mobbing gibt – der Wunsch danach ist allerdings viel größer. **Offene Diskussionen** zum Thema Mobbing / Cybermobbing in der Klasse / Schule werden **von 77,7 % gewünscht!**

DIE GEWÜNSCHTEN AKTIVITÄTEN RUND UM AGGRESSIONSABBAU UND MEDIENVERHALTEN

Grundgesamtheit sind alle befragten Schüler in der Oberstufe (n=535)

- ▶ Fast 60 % der befragten Schüler wünschen sich regelmäßige (durchschnittlich 3,9 pro Monat) **Aktivitäten zum Abbau von Aggressionen!**
- ▶ 71,5 % der Befragten wünschen sich einen Kurs / ein **Unterrichtsfach zum Thema „Medienverhalten“.**